

Wie der Vater, so der Sohn

Andreas Woisch ist neuer Schützenkönig in Mörsen – Sohn Mats ist Kinderkönig

Mörsen – Das war ein Schützenfest, wie es sein soll: gute Stimmung, viel Einsatz – und das Wichtigste: Alle Königsthronen sind besetzt. „So ist beim Schützenverein Mörsen schon jetzt die Vorfreude auf das Jubiläum zum 100. Geburtstag des Vereins im kommenden Jahr groß“, heißt es in einer Mitteilung.

Als am Sonntag klar war, dass Mats Woisch neuer Kinderkönig des Vereins ist, zögerte sein Vater Andreas Woisch nicht lange und bewies starke Nerven: Gegen zwei Konkurrenten setzte er sich im Schießstand durch und wird das Jubiläumsschützenfest im kommenden Jahr als König feiern. An seiner Seite: Königin Marleen Woisch und die Ehrendamen Linda Schmees und Jennifer Meyer. Vizekönig wurde Uwe Diephaus. Jungschützenkönig ist Kilian Lüllmann, Jugendkönig ist Hannes Koopmann mit den Adjutanten Niklas Ponty und Jonas Wilkens, Kinderkönig Mats Woisch hat die Adjutanten Maja Jürgens und Leonie Weimann an seiner Seite.

Die Proklamation am Sonntagabend wurde laut Mitteilung begeistert jubelt – und bis dahin hatten die Schützen und viele Besucher ein rundum gelungenes Fest gefeiert, schreibt der Vorstand. Der diesjährige König Tim Jürgens und sein Gefolge standen im Mittelpunkt. Sie



Alter und neuer Thron in Mörsen auf einem Bild: Kommandeur Konrad Schütte, Pokalsiegerin Hannah Jürgens, zweiter Vorsitzender Eckhard Schwarze, stellvertretender Kommandeur und Pokalsieger Christian Beuke, der alte Thron mit Ehrendame Sarah Döpkins, König Tim Jürgens, Königin Monique Jürgens und Ehrendame Rebecca Jürgens, Fahnenträger Jens Harms, der neue König Andreas Woisch, Pokalsieger Josef Peuker, Kinderkönig Mats Woisch, Königin Marleen Woisch, die Ehrendamen Jennifer Meyer und Linda Schmees sowie Vorsitzender und Vizekönig Uwe Diephaus.

FOTO: SCHÜTZENVEREIN

Pokale und Beförderungen

Pokale: Pokal der Könige: Fritz Schütte; Herren bis 40: Tobias Landwehr; Herren bis 50: Christian Beuke; Herren über 50: Eckhart Schwarze; Herren über 60: Josef Peuker. Damenpokal: Hanna Jürgens;

Jungschützenpokal: Hanna Jürgens; Jugendpokal: Niklas Ponty; Kinderpokal: Mats Woisch.

Beförderungen: Unteroffizier: Rika Jürgens, Marcel Stüttelberg; Stabsunteroffizier: Henning Hohnholt, Matthias

Karg, Ludger Rasche; Feldwebel: Malik Stolle; Oberfeldwebel: Karl-Heinz Maruschewski, Sabrina Ponty, Anita Hinrichs; Oberleutnant: Thomas Nordmann, Jens Harms; Major: Helmut Beuke, Konrad Schütte.

bewirteten die Gäste an beiden Tagen. Der Spielmannszug Abbenhausen begleitete den Festumzug.

Am Sonntag spielte – ermöglicht durch den Ortsrat Mörsen – das Twistringer Blasorchester auf dem Festplatz. Vorsitzender Uwe Diephaus hielt am Sonntag zu-

dem eine Ansprache am Kriegerdenkmal.

Auf dem idyllischen Festplatz blieben keine Wünsche offen. Vor allem die Kinder hatten viel Freude am kostenlosen Kinderkarussell und der Hüpfburg, ermöglicht von Mörsener Unternehmen und anderen Sponsoren. Fest-

wirt Tim Pellert und sein Team sorgten für die richtige Verpflegung – und das alles auf einem schön geschmückten Platz. „Ich bedanke mich herzlich bei allen Helfern“, wird Vorsitzender Uwe Diephaus zitiert. Die Nachbarschaft Am Brink war in diesem Jahr für das Schmücken

verantwortlich.

An beiden Abenden spielte „DJ Bigfoot“ Rouven Barnbold im Festzelt und sorgte gerade am Sonnabend für ausgelassene Partystimmung im vollen Festzelt. „Es ist alles absolut ruhig verlaufen“, freut sich Uwe Diephaus über friedliche Gäste.